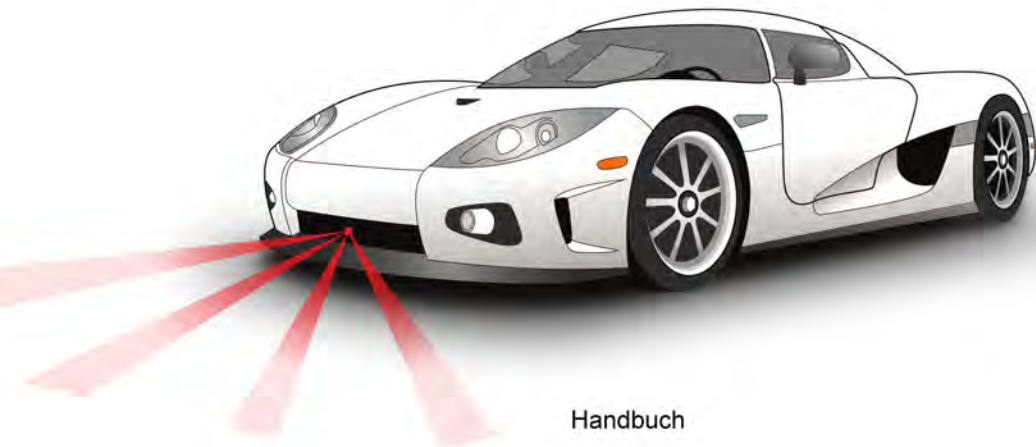




PRIORITY

Multipurpose parking system



Handbuch

Wichtige Sicherheitshinweise

Bitte vor dem ersten Gebrauch lesen

Dieses Produkt wurde unter strengsten Qualitäts- und Sicherheitsstandards entwickelt und hergestellt. Bitte beachten Sie trotz allem folgende Installations- und Betriebsvorsichtsmaßnahmen:

- Gehen Sie besonders sorgfältig beim Einbauen des Sensorkopfes vor. Beschädigungen des Kabels oder des Verbindungssteckers können zu Fehlfunktionen und Garantieverlust führen.
- Obwohl der Sensor wasserdicht ist und im Wagenäußeren eingebaut werden kann, muss die Steuereinheit im Trockenen verbaut werden (bevorzugt im Fahrzeuginneren). Unsachgemäße Handhabung führen zum Verlust der Herstellergarantie.
- Verbinden Sie nicht mehr als fünf Sensoren mit der Steuereinheit. Stecken Sie keine Geräte fremder Hersteller an die Steuereinheit an, wenn es nicht ausdrücklich im Handbuch oder auf der offiziellen Internetseite angeführt ist. Stecken Sie auch keine Komponenten des AL Priority in Geräte anderer Hersteller. Andernfalls kann dies zu Bränden oder Schäden am Gerät und zu Garantieverlust führen.
- AL Priority ist mit AL G9 Sensoren kompatibel, aber nicht mit Sensoren älterer Generationen. Das Anschließen von Komponenten älterer Versionen verursacht einen Defekt am Gerät und führt zu Garantieverlust.
- Es wird einige Zeit in Anspruch nehmen, um sich an die Entfernungangaben des Parksensors zu gewöhnen. Die Tiefenentfernung kann, vom Sensor bis zum Hindernis gerechnet, zwischen 0 bis 3 Meter variieren. Verlassen Sie sich deshalb auf Ihr eigenes Urteilsvermögen
- AL Priority kann kein Glas oder andere transparente Objekte erkennen.
- Während der Fahrt kann es durch Schmutz und Verunreinigungen auf der Linse zu einer Beeinträchtigung der Arbeitsweise kommen. Besondere Vorsicht ist im Winter geboten. Wischen Sie deshalb die Linse regelmäßig mit einem trockenen oder feuchten Tuch ab. Verwenden Sie keine anderen Lösungsmittel außer Wasser.
- Lasersignale die vom AL Priority ausgestrahlt werden, können zu Interferenzen mit anderen Lasergeräten führen. Sollte das der Fall sein, setzt sich das System innerhalb weniger Sekunden zurück.
- Bei Fahrzeugen mit ausgestattetem Lasersystem (zum Beispiel Laser Cruise System oder ähnlichem) kann es beim zusätzlichen Betrieb eines AL Systems zu Interferenzen beider Geräte kommen. Kontaktieren Sie Ihren AL Händler ob optionale Filtersensoren erhältlich sind.
- Die Verwendung von Laserprodukten kann in Ihrem Land verboten sein. Überprüfen Sie das in Ihrem Land geltende Recht.

Besondere Vorsicht

AL Priority Sensoren strahlen einen für das Auge unsichtbaren Laserstrahl aus, der schädlich für das menschliche Auge sein kann. Blicken Sie deshalb während des Betriebs unter keinen Umständen in die Sensoren.

Sicherheit und Konformität

Elektromagnetische Verträglichkeit

AL Priority ist vollständig kompatibel mit den Anforderungen der Richtlinie des Rates 2004/108/EG Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV), basierend auf der vollständigen Einhaltung des Produkts mit folgenden europäischen/internationalen Standards:

Ausstrahlung: EN 61000-6-3 (IEC 61000-6-3)

Störfestigkeit: EN 61000-6-1 (IEC 61000-6-1)

Die Beschriftung des AL Priority, die an der Oberseite des Sensors und der Steuereinheit angebracht ist, erfüllt die Anforderungen der Richtlinie 2004/108/EC:



AL Priority ist vollständig kompatibel mit den Anforderungen der EMV Richtlinie für Kraftfahrzeuge 2004/104/EC, geändert durch die Richtlinie 2005/49/EC, 2005/83/EC, 2006/28/EC, 2009/19/EC und ordnungsgemäß zugelassen und homologiert vom slowenischen Verkehrsamt. Die Typengenehmigung lautet: e26*2009/19*1058*00

e26 1058

Lasersicherheit

AL Priority ist geprüft und klassifiziert als Klasse 1M Laserprodukt in Übereinstimmung mit europäischen und internationalen Sicherheitsbestimmungen EN 60825-1 und IEC 60825-1.

Definition: Klasse 1M Laserprodukte sind unter allen vorhersehbaren Nutzungsbedingungen für das Auge ungefährlich, solange der Querschnitt nicht durch optische Instrumente verkleinert wird.

Ein Sensor des AL Priority Systems ist entsprechend den Vorschriften gekennzeichnet.

DO NOT VIEW DIRECTLY WITH
OPTICAL INSTRUMENTS (MAGNIFIERS)
CLASS 1M LASER PRODUCT

Für Produkte die in die Vereinigten Staaten versendet werden, gilt folgende Bestimmung:

Entspricht 21 CFR 1040.10 und 1040.11 mit Ausnahme der Abweichung gemäß Bemerkung Laser Nr. 50 vom 26. Juli 2001.

RoHS: Das AL Priority System ist konform mit den Anforderungen der RoHS-Richtlinie.

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	1
<i>AL Priority Verbesserungen</i>	2
2. Gerätekomponenten	3
3. Installation	4
<i>Installationsschaubild</i>	7
4. Verwendung	9
4.1 Benutzung der Bedieneinheit	9
4.1.1 Lautsprecher stummschalten	9
4.1.2 Nebelscheinwerfer ein/aus	10
4.2 Einstellen der Lautstärke - Violettes Menü	10
4.3 Hauptmenü und Features - Gelbes Menü	10
4.3.1 Reichweite der Parkfunktion (PDC)	10
4.3.2 Lautlose Startsequenz	10
4.3.3 LED Dunkelmodus	11
4.3.4 Anzeige der Firmwareversion	11
4.3.5 Werkseinstellungen wiederherstellen	11
4.3.6 Manuelle Sensorüberprüfung	12
4.4 Zusätzliche Features	12
4.4.1 System einrichten & aktualisieren mittels USB-Stick	12
4.4.2 Diebstahlschutz	12
5. Technische Daten	13
6. Funktionsbeschreibung	14
7. Registrierung, Garantie und Service	15

1. Einleitung

Vielen Dank für den Kauf eines AL PRIORITY, ein Mehrzweck-Parksensor für Ihren Fahrkomfort. Dieses Produkt wurde in unserer ISO 9001 zertifizierten Produktionsfabrik in Kroatien entwickelt und hergestellt.

AL PRIORITY umfasst Teile die nach militärischen Standards hergestellt werden und wurde entwickelt um Ihnen müheloses Parken und mehr Vertrauen während der Fahrt zu ermöglichen. Im Gegensatz zu klassischen Infrarotsystemen die LEDs verwenden, ist der AL Priority mit einer Laserdiode ausgestattet, die auch in militärischen Entfernungsmessern und polizeilichen Geschwindigkeitsmessgeräten Verwendung findet. Die Leistung einer Laserdiode ist hundertmal stärker als die einer LED. Zusätzlich beinhaltet das System eine neue Laserempfangstechnologie, die eine deutliche Verbesserung zeigt und für eine höhere Präzision, Zuverlässigkeit bei hohen Temperaturschwankungen und Fremdlichtstörungen, insbesondere bei Sonnenstrahlen, sorgt.

AL PRIORITY arbeitet auf einer Lichtwellenfrequenz von 905 nm. Das Gerät sendet ständig Lasersignale aus und empfängt diese wieder nach dem Reflektieren auf ein Hindernis. Dank des erweiterten Programmcodes unterscheidet das System die Lasersignale von anderen Lasersystemen.

AL PRIORITY ist nicht nur ein Parksensor. Es sind spezielle Versionen von Sensoren erhältlich, in denen LED-Leuchtmittel integriert sind und als Nebelscheinwerfer verwendet werden können (Erkundigen Sie sich bei Ihrem Händler ob diese Version in Ihrem Land verfügbar ist). AL Priority ist ebenfalls kompatibel mit bestimmten Zubehör-Radarsensoren (in einigen Ländern kann der Betrieb von solchen Radarsensoren verboten sein).

AL PRIORITY ist branchenweit der erste Parksensor mit USB-Stick Aktualisierungen. Der USB-Speicher wird auch für den Transfer von Systemeinstellungen, die am Computer per AL Aktualisierungssoftware getätigt wurden, verwendet. Alternativ kann die Bedieneinheit im Fahrzeug für die gewünschte Programmierung des Systems verwendet werden.

Das geistige Eigentum von AL Priority ist mit registrierten und angemeldeten Patenten geschützt, wie zum Beispiel: HR P20040769, HR PK20060340, DE202008018045U1, ZAP/2010/8418, US 8,309,926, AU2008355569, EP2277060, CA2723286, und andere. Alle Rechte vorbehalten.

AL, ALP und AL PRIORITY sind Markenzeichen oder geschützte Markenzeichen in den USA, Europa und anderen Ländern: US4123648, HR Z20091753, AU1423337, EM1073712, US 4280659, HR Z20120201, AUS 153306, ...

AL PRIORITY Verbesserungen

AL PRIORITY ist mit den kleinsten Sensoren seiner Leistungsklasse ausgestattet. Herausragender Laserempfang wurde durch sorgfältig entwickelte Hardware und Software des Empfangssystems erreicht, basierend auf unseren patentgeschützten Innovationen. Während der Entwicklung des Systems lag die oberste Priorität bei perfekter Funktionalität gepaart mit ultimativer Effizienz in allen Gegebenheiten, verbesserte Filterung von Sonneninterferenzen und Laserquellen, verbesserte Widerstandsfähigkeit gegen Temperaturschwankungen und elektromagnetische Störungen.

Obwohl die Sensoren kleiner wurden, vergrößerte sich die Steuereinheit und bietet neue Funktionen und Erweiterungen. Das System kann aus bis zu fünf Sensoren bestehen und unterscheidet zwischen Front- und Hecksensoren.

AL PRIORITY ist branchenweit das erste Produkt, das updatefähige Software und Systemeinstellungen per USB-Stick bietet.

Die neueste Hardwareversion bietet folgende Verbesserungen:

- ✓ Dual Prozessor Design mit Taktfrequenz von 100 MHz
- ✓ Neue kleinere Sensoren bieten eine verbesserte Lasererfassung (+20%)
- ✓ Bietet noch immer den größten Abdeckungswinkel (bis zu $\pm 15^\circ \text{H} \pm 15^\circ \text{V}$)
- ✓ Einführung von innovativen rück&seitlichen Sensorkabelausgängen

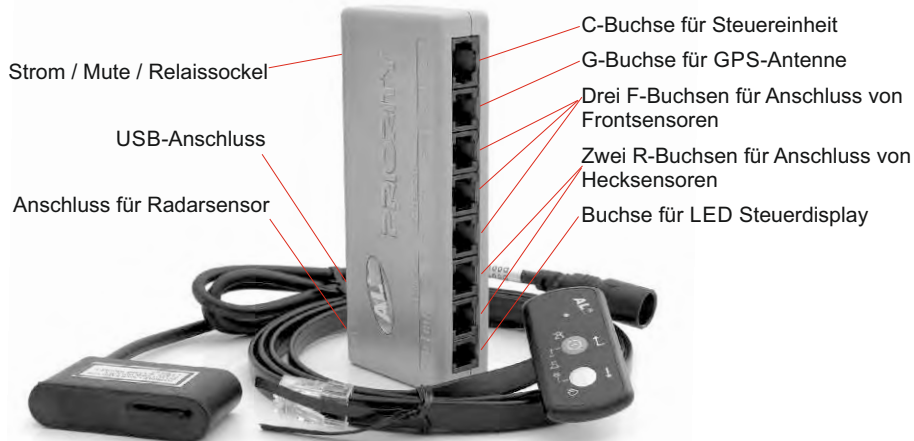
AL Priority bringt branchenweit erste:

- ★ benutzerfreundliche Internetupgrades und Systemeinstellungen per USB-Stick
- ★ USB-Stick Diebstahlschutz
- ★ 5 Sensoren Anschluss mit Unterscheidung zwischen Front und Heck
- ★ Sensor für Signalfilterung von LCC ausgestatteten Fahrzeugen
- ★ Erweiterte Selbsttest-Funktion zur Erkennung von Unterbrechungen oder Funktionsstörungen
- ★ Kompatibilität mit speziellen Zubehörkomponenten

2. Gerätekomponenten

Steuereinheit

Das wichtigste Element und Gehirn des AL Priority. Die Steuereinheit besteht aus einem Dualprozessor, updatefähigem Flash-Speicher, Stromversorgungseinheit und den folgenden Anschlüssen:



Parksensor

Integrierte Sende- und Empfangseinheit, bestehend aus einer Sende- und vier Empfangsdioden.

Da dieses Gerät außerhalb des Fahrzeuges verbaut wird, ist der Sensor speziell vor Wasser und mechanischen Beschädigungen geschützt. Das System kann aus einem oder bis zu fünf Sensoren bestehen.

Bedienelement

Das Bedienelement muss an die C-Buchse angeschlossen werden und besteht aus folgenden Teilen:

- ♦ mehrfarbige Leuchtdiode
- ♦ Power/Enter/PDC Stummschaltung
- ♦ Menü/Nächstes/Nebelscheinwerfer ein
- ♦ integrierter Lautsprecher*

*Hi-Fi Bediengerät verfügt über einen Audioanschluss für externen Lautsprecher

3. Installation

Um eine optimale Funktionsweise und lange Haltbarkeit Ihres AL Priority zu erzielen, suchen Sie bei der Installation einen professionellen KFZ-Betrieb auf. Um mit der Installation zu beginnen, folgen Sie den nachfolgenden Schritten und nehmen Sie Bezug auf das Installationsschaubild.

Parksensor

Der Sensor sollte in der Front des Fahrzeuges zwischen den Kunststoff-Rippen verbaut werden bzw. im Heck über der Heckstoßstange. Achten Sie bei der Montage besonders darauf die Kabel und die wasserdichten Steckbuchsen nicht zu beschädigen (Anschnelden der Kabeln oder entfernen der wasserdichten Steckbuchse führt zum Verlust der Herstellergarantie und zu Fehlfunktionen).

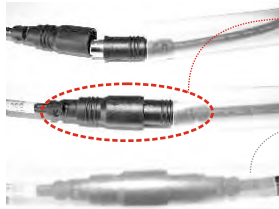
- ① Prüfen Sie ob das Kabel lang genug ist um die gewünschte Position zu erreichen. Das Priority Sensorkabel (1 Meter) muss mit dem Verbindungskabel (4 Meter) verbunden werden. Längere Entfernungen stellen mit einem optionalen Erweiterungskabel (2,5 Meter) kein Problem dar.



optional: 2,5 m Erweiterungskabel



Um maximale Wasserfestigkeit zu erreichen setzen Sie einen Schrumpfschlauch (im Lieferumfang enthalten) auf die wasserdichte Steckbuchse. Verwenden Sie einen starken Heizer um den Schlauch zu schrumpfen.



Pfeil auf Pfeil

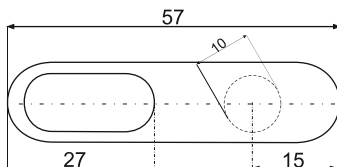
Schrumpfschlauch bietet Schutz gegen Feuchtigkeit. Wir empfehlen Ihnen diesen unbedingt anzuwenden.

- ② Verwenden Sie das beiliegende doppelseitige Klebeband und die Halterung um den Sensor an einer Stelle mit freier Sicht auf die Straße festzukleben.

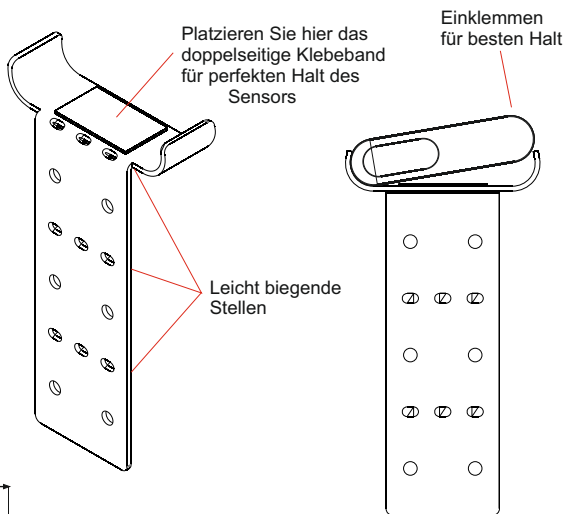
Die Montagehalterung kann beliebig gebogen werden.

Fixieren Sie die Halterung mit den beiliegenden Schrauben.

Vergewissern Sie sich, dass der Sensor in der Halterung gut fixiert ist, um Erschütterungen während der Fahrt Stand zu halten.

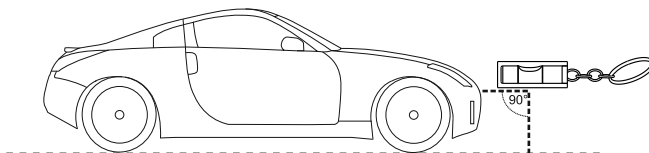


Sensor Abmessungen in mm



Bei der Installation hinter Stoßfänger oder Gitter, ist es zwingend notwendig Löcher zu bohren, um für den Sensor eine hindernisfreie Sicht zu gewährleisten. Die Skizze links verdeutlicht die Position der Sende- und Empfangsdioden. Diese Markierungen müssen freie Sicht auf die Straße haben, während die restliche Fläche bedeckt sein kann.

- ③ Vergewissern Sie sich, dass der Sensor waagrecht ausgerichtet ist.



Steuereinheit

Die Steuereinheit muss im Inneren des Fahrzeuges verbaut werden. Suchen Sie nach einem geeigneten Platz der keinem Wasser oder Feuchtigkeit ausgesetzt ist.

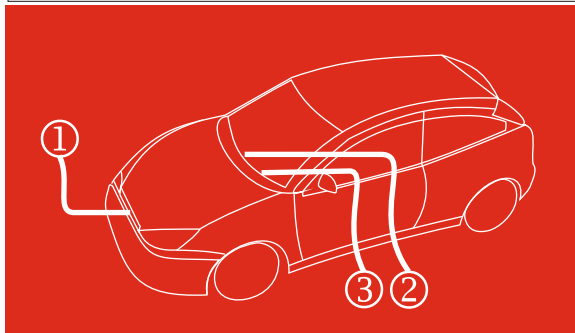
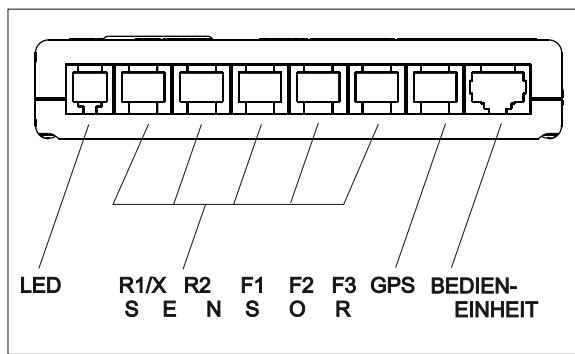
Schließen Sie Ihr AL Priority System folgendermaßen an die Fahrzeugelektronik an, um irrtümliches Entleeren der Fahrzeugbatterie zu vermeiden:

- ★ Suchen Sie nach einer geeigneten Spannungsquelle (+12 V)
- ★ Verbinden Sie das **SCHWARZE** Kabel der Steuereinheit mit der Fahrzeugkarosserie oder einem negativen Pol der Spannungsquelle
- ★ Verbinden Sie das **ROTE** Kabel der Steuereinheit mit dem **Zündungsplus** (Klemme 15) einer 12V-Spannungsquelle
- ★ Vergewissern Sie sich, dass die Kabel fest verbunden sind. Zusätzlich können sie auch mit Klebeband umwickelt werden.
- ★ Verbinden Sie das blaue Mute-Kabel mit dem Mute-Eingang des Radios.
- ★ Nach Anschluss der Steuereinheit mit der Batterie, stecken Sie das Sensorkabel in die Sensorbuchse. Wenn mehr als ein Sensor angeschlossen wird, verbinden Sie alle Frontsensoren mit den F-Buchsen und alle Hecksensoren mit den R-Buchsen. Die Buchse R1/X ist für einen normalen Sensor bzw. einem Signalfiltersensor (optional) bei Installation in ein mit Laser Cruise Control System ausgestattetes Fahrzeug vorbehalten.

In der Steuereinheit ist eine 2A Sicherung integriert. Weitere Sicherungen können in der Verkabelung installiert werden.

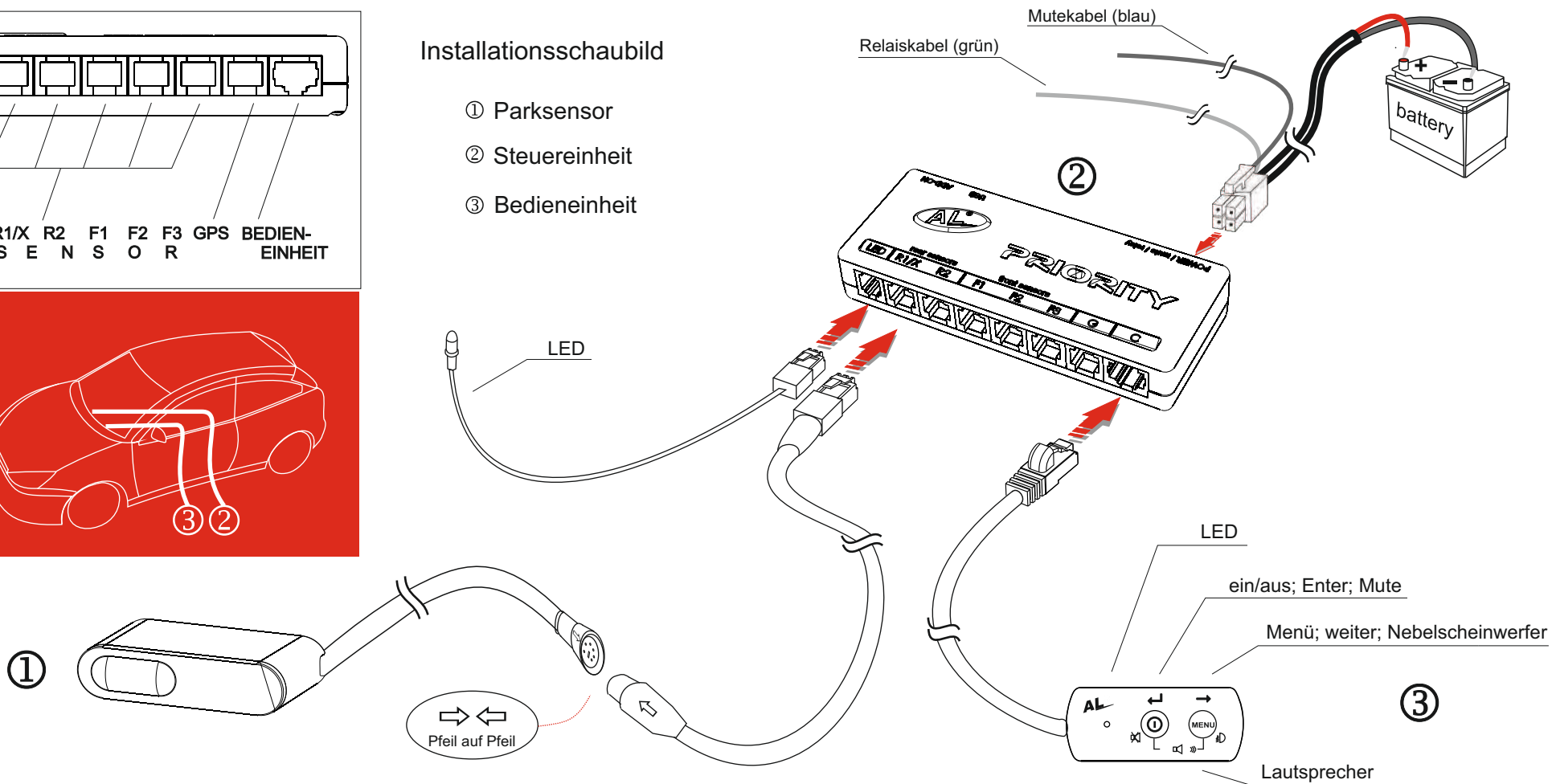
Bediengerät, LED & USB-Kabel

- ★ Suchen Sie nach einem geeigneten Platz für die Bedieneinheit. Beachten Sie, dass das Bediengerät leicht zu erreichen und die mehrfarbige LED in Sichtweite sein sollte. Es kann eine separate mehrfarbige LED installiert werden, in diesem Fall kann das Bediengerät unsichtbar verbaut werden.
- ★ Verbinden Sie das Kabel mit der C-Buchse der Steuereinheit.
- ★ Verbinden Sie das USB-Verlängerungskabel mit dem USB-Anschluss der Steuereinheit. Der USB-Anschluss am anderen Ende des Kabels sollte leicht zu erreichen sein, um Systemeinstellungen oder Firmwareupdates durchführen zu können.



Installationsschaubild

- ① Parksensor
- ② Steuereinheit
- ③ Bedieneinheit



4. Verwendung


Langes Drücken auf die Power-Taste schaltet das Gerät ein. Die Aktivierung wird durch einen intermittierenden Piepton und einem roten und grünen Aufblinken der LED angezeigt. Während des Betriebs blinkt die LED jede Sekunde grün. Bei jedem Einschalten des Systems führt die Steuereinheit einen Selbsttest durch; bei Verbindungsproblemen mit dem Bediengerät oder Funktionsstörungen schaltet sich das Gerät selbstständig ab; bei Fehlfunktionen oder Verbindungsproblemen mit dem Parksensord leuchtet die LED rot, begleitet von einem Warnton. Wenn ein Hindernis in der Front des Sensors gefunden wird, warnt der AL Priority mit rotem Blinken und einem Warnton der abhängig von der Distanz ist. Nähere Information finden Sie auf Seite 14.


AL PRIORITY verfügt über mehrere einstellbare Programmiermöglichkeiten, welche werksseitig bereits optimal eingestellt sind. Der Benutzer kann das System während des Betriebs nach Belieben programmieren. Die Änderungen werden im Speicher des Prozessors abgelegt.

Beachten Sie, dass während des Programmierens die Arbeitsfunktion unterbrochen ist. Das System verlässt das Menü bzw. Untermenü wenn 5 Sekunden lang keine Tasten gedrückt werden.


Wenn Sie eine Hi-Fi Bedieneinheit mit externem Lautsprecher verwenden, hören Sie keine Pieptöne sondern sprechende Information über die Menüeinstellungen.

4.1. Benutzung der Bedieneinheit


Langes Drücken schaltet Gerät EIN/AUS
 Kurzes Drücken steht für ENTER im Menü
Kurzes Drücken mutet Parkfunktion im Betrieb

Langes Drücken um Menü zu betreten
 Kurzes Drücken für WEITER im Menü
Kurzes Drücken: Nebelscheinwerfer EIN/AUS

4.1.1 Lautsprecher stummschalten

Kurzes Drücken der  Taste während des Betriebs schaltet die Warntöne für die Parkfunktion ab. Warnungen bei einem Hindernis werden nur mehr über die LED abgegeben. Diese Einstellung bleibt solange gespeichert, bis die Power-Taste wieder gedrückt wird, selbst nach erneutem Einschalten des Gerätes.

4.1.2 Nebelscheinwerfer ein/ausschalten

Kurzes Drücken der  Taste während das Gerät in Betrieb ist, schaltet die Nebelscheinwerferfunktion ein oder aus, wenn spezielle AL Lichtsensoren mit der Steuereinheit verbunden sind. Bei aktiven Nebelscheinwerfern leuchtet die LED grün und ein Warnton wird abgegeben, bei Deaktivierung erfolgt nur ein Warnton.

4.2. Einstellen der Lautstärke (Violettes Menü)


Drücken Sie gleichzeitig die  und  Tasten. Die LED leuchtet nun violett.

Drücken der  Taste verringert die Lautstärke, während die  Taste die Lautstärke erhöht.

4.3 Hauptmenü und Features (Gelbes Menü)

4.3.1 Reichweite der Parkfunktion - PDC (Voreinstellung: LEVEL 3)

Bevor Sie die Parkfunktion das erste Mal benutzen, sollten Sie die korrekte Funktionsweise mit einem Blatt Papier testen. Ein Signalton ertönt, begleitet von rotem Blinken der LED, wenn Sie das Papier auf den Sensor zubewegen. Wenn gewünscht, kann die Reichweite (von 0 bis 3 Meter) an acht verschiedenen Levels angepasst werden:

Langes Drücken der  Taste um Menü zu betreten. Die LED leuchtet gelb (Hauptmenü).

Drücken Sie  einmal (1) und anschließend . Die LED leuchtet weiß (PDC Untermenü).


Drücken Sie  einmal für kürzeste, zweimal für kurz,... achtmal für längste Reichweite.



Abschließend drücken Sie .

Die getätigte Einstellung wird mittels Anzahl von weißem LED Blinken und Pieptönen signalisiert.

4.3.2 Lautlose Startsequenz (Voreinstellung: AUS)

Während der Aktivierungsphase blinkt nur die LED, ohne Audioalarm. Verwenden Sie folgenden Programmiercode um dieses Feature zu aktivieren bzw. deaktivieren:


Langes Drücken der  Taste um Menü zu betreten. Die LED leuchtet gelb (Hauptmenü).



Drücken Sie  zweimal (2) und anschließend .

Die Neuprogrammierung wird durch grünes Blinken der LED und drei Signaltönen signalisiert wenn diese Funktion aktiviert ist, oder rotes Blinken der LED mit langem Signalton wenn die Funktion ausgeschaltet ist.

4.3.3 LED Dunkelmodus (Voreinstellung: AUS)

Um das sekundliche grüne Blinken der LED zu unterbinden, können Sie den Dunkelmodus aktivieren. Das grüne Aufleuchten der LED wird dann 10 Sekunden nach dem Einschalten unterdrückt.


Langes Drücken der  Taste um Menü zu betreten. Die LED leuchtet gelb (Hauptmenü).



Drücken Sie  dreimal (3) und anschließend .

Die Neuprogrammierung wird durch grünes Blinken der LED und drei Signaltönen signalisiert wenn diese Funktion aktiviert ist, oder rotes Blinken der LED mit langem Signalton wenn die Funktion ausgeschaltet ist.

4.3.4 Anzeige der Firmwareversion

Die Firmwareversion besteht aus drei Ziffern (x.y.z). Um die installierte Firmware zu überprüfen, folgen Sie diesen Schritten:

Langes Drücken der  Taste um Menü zu betreten. Die LED leuchtet gelb (Hauptmenü).

Drücken Sie  viermal (4) und anschließend .


Die Anzahl der rot aufleuchtenden LED Blinker und Warntöne signalisiert die erste Ziffer.



Die Anzahl der weiß aufleuchtenden LED Blinker und Warntöne signalisiert die zweite Ziffer.

Die Anzahl der blau aufleuchtenden LED Blinker und Warntöne signalisiert die dritte Ziffer.

4.3.5 Werkseinstellungen wiederherstellen und speichern der Anzahl von Sensoren

Haben Sie vergessen welche Einstellungen Sie vorgenommen haben? Nutzen Sie folgende Programmierung um die werkseitigen Einstellungen wiederherzustellen:

Langes Drücken der  Taste um Menü zu betreten. Die LED leuchtet gelb (Hauptmenü).

Drücken Sie  fünfmal (5) und anschließend .

Das System stellt die Werkseinstellungen wieder her und startet sich neu.


Automatische Sensorüberprüfung



Während der Wiederherstellung der Werkseinstellungen zählt und speichert das Gerät die Anzahl der Sensoren die mit dem System verbunden sind. Bei jedem Einschalten gleicht der AL Priority die gespeicherte Anzahl der Sensoren mit den funktionsfähigen Sensoren ab. Wenn ein oder mehrere Sensoren nicht korrekt angeschlossen sind bzw. nicht funktionsfähig sind, warnt das System mit konstant leuchtender roter LED und kurzen Warntönen während der ersten 5 Sekunden.

HINWEIS: Damit die Steuereinheit mit der Anzahl der verbundenen Sensoren vertraut wird, leiten Sie diese Überprüfung bei jeder Inbetriebnahme eines neuen Sensors ein.

4.3.6 Manuelle Sensorüberprüfung

Um die Anzahl der korrekt verbundenen Sensoren zu überprüfen wenden Sie folgende Programmierung an:

Langes Drücken der  Taste um Menü zu betreten. Die LED leuchtet gelb (Hauptmenü).

Drücken Sie  sechsmal (6) und anschließend .

Das System führt anschließend eine Sensorüberprüfung durch und signalisiert die Anzahl der verbundenen Sensoren mittels grünem Blinken der LED und Warntönen.

4.4. Zusätzliche Features

4.4.1 System einrichten und aktualisieren mittel USB-Stick

AL Priority kann mittels USB-Stick an Ihre Bedürfnisse angepasst werden.

Installieren Sie die AL Konfiguratorsoftware und starten Sie diese.

Verbinden Sie einen beliebigen USB-Stick mit Ihrem Computer und wählen Sie ihre gewünschten Einstellungen. Speichern Sie die Einstellungen indem Sie auf „Save“ drücken.

Stecken Sie den USB-Stick in den USB-Port der AL Priority Steuereinheit. Das AL System übernimmt die Einstellungen automatisch nach dem Einschalten des Gerätes.

Für den Fall einer neu veröffentlichten Firmware kann der AL Priority mittels USB-Stick aktualisiert werden. Überprüfen Sie unsere Internetseite www.alpriority.com auf neue Updates. Speichern Sie die neue Firmware auf einem USB-Stick ab und verbinden Sie den USB-Stick mit der Steuereinheit.



4.4.2 Diebstahlschutz (einmalig aktiviert, kann es nicht mehr deaktiviert werden)

Sobald diese Funktion aktiviert wird, funktioniert das Gerät nur dann, wenn ein USB-Stick mit speziellem Key an die Steuereinheit angeschlossen ist. Um diesen Key zu erstellen, schließen Sie einen herkömmlichen USB-Stick an die Steuereinheit an und wenden Sie folgende Programmierung an:

Langes Drücken der MENÜ-Taste. Drücken Sie NEXT 7 mal und die LED leuchtet gelb (Servicemenü).

Drücken Sie NEXT 8 mal und dann ENTER. Warten Sie bis Warnsequenz beendet ist.

Drücken Sie NEXT 4 mal und dann ENTER. Warten Sie bis Warnsequenz beendet ist.

Drücken Sie NEXT 8 mal und dann ENTER. LED blinkt blau und Key wurde am USB-Stick abgespeichert.



Führen Sie unbedingt eine Sicherheitskopie des Keys an Ihrem Computer durch. Sollte der Key verloren gehen, kann der AL Priority nicht mehr eingeschaltet werden.

5. Technische Daten

Abmessungen:

Parksensor (LxHxW)

30x14x57 mm

Kabellänge: 1 m + 4 m

Steuereinheit (LxHxW)

100x22x50 mm

Kabellänge: 1 m

Bedieneinheit (LxHxW)

56x27x6 mm

Kabellänge: 1,5 m

Gewicht:

Parksensor + Kabel

57 g + 160 g

Steuereinheit + Kabel

93 g + 40 g

Betriebstemperatur:

-20 °C bis +60 °C

Leistung:

Spannungsversorgung

10 V bis 17 V

Stromaufnahme

max. 1500 mA

Lautstärke Lautsprecher

93 dB SPL@10cm

Laserklasse:

1M

Laserwellenlänge

905 nm

Änderungen der technischen Daten ohne Vorankündigung möglich

6. Funktionsbeschreibung

LED & Warntöne:

EINSCHALTSEQUENZ

Bei Einschalten des AL Priority wird der Selbsttest mittels 3 Sekunden langer Sequenz aus Warntönen und rot/grünem Blinken der LED signalisiert.

LED blinkt grün

Normaler Betrieb, LED blinkt grün einmal pro Sekunde

LED blinkt rot + Warnton

Hindernis gefunden

STÖRUNGEN:*

LED leuchtet rot + 1 Warnton

Störung 1; Niederspannung - Spannungsversorgung überprüfen

LED leuchtet rot + 2 Warntöne

Störung 2; Kabel abgesteckt oder Sensor defekt

LED leuchtet rot + 3 Warntöne

Störung 3; Sensor defekt, Service erforderlich. Stecken Sie alle Sensoren ab und anschließend einzeln wieder an um den defekten Sensor zu finden - Kontaktieren Sie Ihren Händler.

LED leuchtet rot + 4 Warntöne

Störung 4; Steuereinheit defekt - Service erforderlich. Händler kontaktieren.

LED leuchtet rot + 5 Warntöne

Störung 5; Steuereinheit defekt - Service erforderlich. Händler kontaktieren.

LED leuchtet rot + 6 Warntöne

Störung 6; Steuereinheit defekt - Service erforderlich. Händler kontaktieren.

LED leuchtet rot + 7 Warntöne

Störung 7; Fehler bei Firmwareupdate - Versuchen Sie es erneut.

LED leuchtet rot + 8 Warntöne

Störung 8; Fehler bei Firmwareupdate - Versuchen Sie es erneut.

LED leuchtet rot + 9 Warntöne

Störung 9; Steuereinheit defekt - Service erforderlich. Händler kontaktieren.

LED leuchtet rot + Warntöne während der ersten 5 Sekunden des Betriebes

Automatischer Sensorcheck fehlgeschlagen. Stellen Sie die Werkseinstellung wieder her und überprüfen Sie die Sensoren.

Bei einer Fehlfunktion Ihres AL Priority versuchen Sie zuerst die Werkseinstellungen wiederherzustellen, bevor Sie das System zu Ihrem Händler zurücksenden.

*Bei Benutzung eines Hi-Fi Bediengerätes mit externem Lautsprecher, hören Sie bei einer Fehlfunktion die gesprochene Information.

7. Registrierung, Garantie und Service

Registrierung

Bitte senden Sie innerhalb von 30 Tagen nach Kauf einen Registrierungsantrag per Email an **register@ALPRIORITY.com**.

Bei Registrierung erhalten Sie Zugang zu unseren Firmwareversionen, Erhalt des Newsletters und speziellen Angeboten.

Besuchen Sie www.ALPRIORITY.com um über die neueste Software informiert zu werden.

Garantie

Der Hersteller garantiert, dass das Gerät voll funktionsfähig ist. Während der Produktion und vor Auslieferung wird der AL Priority mehreren Qualitätskontrollen unterzogen. Trotzdem gilt ab Kaufdatum eine zweijährige Garantie. Für den Fall, dass Sie ihr Gerät nicht registriert haben, sind eine Originalrechnung mit sichtbarem Kaufdatum und eine Garantiekarte des Händlers notwendig. Die Garantiebedingungen sind in der Garantiekarte näher definiert.

Wartung und Support

Bei Unsicherheiten ob Ihr Gerät einwandfrei funktioniert, prüfen Sie bitte die Funktionsbeschreibung auf Seite 14. Sollte sich keine Lösung finden, kontaktieren Sie Ihren Händler oder unser Service und Support Center unter **support@ALPRIORITY.com**.

Service und Support vom Hersteller:

A-ELEKTRONIK, Zagreb, Kroatien

Telefon: +385 1 2984 562 / Fax: +385 1 2984 516

www.a-elektronik.hr

Großhandel:

Radikal d.o.o. (Ltd.)

Sesvete - Croatia

info@radikal.hr

Generalvertretung Österreich:

4th.at - Tobias Kretschmer

Wienerstraße 94/3, 3500 Krems

info@4th.at | www.4th.at | www.anti-laser.at

www.alpriority.com

Copyright © 2013 by Radikal d.o.o. Kroatien. Alle Rechte vorbehalten.

Garantiekarte



Name des Kunden

Kontaktinformation

Produktinformation

Geräte ID

Seriennummer

Installierte Firmware (F/W)

Kaufdatum

Händler Unterschrift und Stempel

ÜBERSICHT PROGRAMMIERUNG

Ⓢ Langes Drücken schaltet Gerät ein/aus / Kurzes Drücken im Menü für ENTER oder im Betrieb für Mute PDC

Ⓜ Langes Drücken um Menü zu betreten / Kurzes Drücken im Menü für WEITER oder im Betrieb für Nebelscheinwerfer ein/aus

Langes Drücken der Ⓜ Taste um gelbes Menü zu betreten

PDC SETUP: Drücken Sie Ⓜ 1 mal, dann Ⓢ. (LED leuchtet weiß). Drücken Sie Ⓜ 1-8 mal, dann Ⓢ.

LAUTLOSE STARTSEQUENZ: Drücken Sie Ⓜ 2 mal, dann Ⓢ.

DUNKELMODUS: Drücken Sie Ⓜ 3 mal, dann Ⓢ.

FW VERSION ANZEIGEN: Drücken Sie Ⓜ 4 mal, dann Ⓢ.

WERKSEINSTELLUNGEN WIDERHERSTELLEN: Drücken Sie Ⓜ 5 mal, dann Ⓢ.

SENSORANZAHL: Drücken Sie Ⓜ 6 mal, dann Ⓢ.

SERVICE MENÜ: Drücken Sie Ⓜ 7 mal, dann Ⓢ. Diebstahlschutz aktivieren mit 8x4x8.

LAUTSTÄRKE: Langes Drücken der Tasten Ⓢ + Ⓜ um violettes Menü zu betreten

Drücken der Taste Ⓢ verringert Lautstärke, Ⓜ erhöht die Lautstärke..

A-ELEKTRONIK

Generalvertretung Österreich

4th.at - Tobias Kretschmer
Wienerstraße 94/3
3500 Krems
www.anti-laser.at

© 2013 Alle Rechte vorbehalten

www.alpriority.com